

Das Leben in der Stadt.

Eine wahre Geschichte.

Lisette war von unbemittelten Aeltern geboren, die ihre Tochter aber treu zu allem Guten erzogen, und sie besonders in weiblichen Arbeiten unterrichten ließen.

Meine Tochter, sagte oft der Vater zu ihr, wir sind arm, und du hast wenig von uns zu erwarten. Aber der, welcher der Guten Vater ist, und sie nicht verläßt, wird auch dein Vater sein, wird auch dich nicht verlassen. Wandle nur immer auf seinen Wegen, und sei rechtschaffen und fromm.

Des Vaters gute Lehren und Ermahnungen fielen auf keinen unfruchtbaren Boden. Lisette faßte sie mit Liebe auf, und bewahrte sie in ihrem Herzen.

Die Aeltern starben, und Lisette stand nun auf Gottes Erde allein. Da sie als ein gutes, gelehriges Mädchen bekannt war, so beschloß eine reiche Frau ihres Geburtsortes, sie zu sich zu nehmen.